

Beuren an der Aach

Biomüll
Mittwoch, 24. Februar: Biomüll

Bohlingen

Briefwahl-Anträge
Anträge zur Briefwahl kann man noch bis zum 1. März 2021 bei der Verwaltungsstelle abgeben; danach Postversand oder persönliche Abgabe beim Wahlbüro der Stadt Singen (Hohgarten 2).

Wahlbriefe
Wahlbriefe können bis zum 8. März 2021 bei der Verwaltungsstelle abgegeben werden; danach Postversand oder persönliche Abgabe ans Wahlbüro der Stadt Singen (Hohgarten 2). Wahlbriefe müssen dort bis 14. März 2021, 18 Uhr, sein.

Friedhofsmauer
Die Friedhofsmauer wird – je nach Wetter – im März instandgesetzt.

Abfalltermine
Donnerstag, 25. Februar: Biomüll
Mittwoch, 3. März:
Restmüll inkl. Roter Deckel

Friedingen

Mülltermine
Dienstag, 2. März:
Restmüll Roter Deckel
Mittwoch, 3. März: Biomüll
Mittwoch, 24. Februar: Biomüll

Hausen an der Aach

Ortschaftsrat tagt
Mittwoch, 24. Februar, 20.15 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratsitzung im Bürgerhaus (Tagesordnung siehe Bekanntmachungstafel) mit Bürgerfragestunde; Corona-Vorschriften bitte unbedingt beachten!

Landtagswahl
Briefwahl kann man auch bei der Ortsverwaltung beantragen: Wahlbenachrichtigung auf der Rückseite ausfüllen und dort abgeben. Wer seine Stimme persönlich abgeben will, kann dies am 14. März im Wahllokal im hiesigen Rathaus tun. – Corona-Vorschriften beachten!

Mülltermine
Donnerstag, 25. Februar: Altpapier
Montag, 1. März: Gelber Sack

Schlatt unter Krähen

Abfalltermine
Montag, 1. März: Gelber Sack
Dienstag, 2. März: Biomüll

Überlingen am Ried

Öffnungszeiten Verwaltung und Post
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle/Postfiliale: Montag 8 - 10 Uhr (nur Post); Dienstag und Donnerstag 13 - 17 Uhr; Mittwoch 8 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr; Freitag 8 - 12 Uhr; Samstag 9 - 10 Uhr (nur Post). Wichtig: In sämtlichen städtischen Dienststellen besteht die Pflicht zum Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske.

Stadtteilbücherei
Die Stadtteilbücherei ist noch bis einschließlich 8. März geschlossen.

Fundsache
Fundsache: Schwarze Kinderhandschuhe (abzuholen bei der Verwaltungsstelle)

IMPRESSUM
Amtsblatt Singen
Herausgeber von SINGEN kommunal: Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen. Redaktion: Lilian Gramlich (verantwortlich) Telefon 85-107, Telefax 85-103, E-Mail: presse@singen.de

Besondere Auszeichnung für ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten des Landkreises

Staufermedaille für Oswald Ammon

Für sein überragendes gesellschaftliches Engagement wurde Oswald Ammon mit der Staufermedaille in Silber geehrt. Diese hohe Auszeichnung des Landes Baden-Württemberg erhielt er von Bürgermeisterin Ute Seifried; Manne Lucha, Minister für Soziales und Integration, schaltete sich digital dazu und überbrachte zusätzlich Grüße, Dank und Anerkennung – auch im Namen des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann. In seiner Laudatio würdigte Minister Lucha den Ausgezeichneten mit den Worten: „Danke für Dein großes Tun. Solche Leute braucht das Land.“

Oswald Ammon ist seit vielen Jahren ein unermüdlicher Streiter für die Belange unserer Mitmenschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen. Selbst gehandicapt, gibt Ammon diesen Menschen und deren speziellen Problemlagen auch durch sein eigenes Beispiel in der Öffentlichkeit eine Stimme.

Durch sein enormes Engagement und seine guten Kontakte ist es Ammon gelungen, die Stadt Singen in erstaunlich kurzer Zeit zu einem relevanten Austragungsort und Veranstaltungsort im Behindertensport zu machen – national und international.

So fanden 2007, 2011 und 2019 die Internationalen Deutschen Meisterschaften der Para Leichtathletik im Münchriedstadion statt.

Seit dem Jahr 2015 fungiert der Singener Oswald Ammon als ehrenamt-



Bürgermeisterin Ute Seifried übergibt die Staufermedaille samt dazugehöriger Urkunde an Oswald Ammon. Im Hintergrund auf der Leinwand ist Manne Luche (Landesminister für Soziales und Integration) zu sehen.

licher Behindertenbeauftragter des Landkreises Konstanz, wobei er seinen Blick auch auf die grenzüberschreitende Kooperation im Vierlän-

dereck von Deutschland, Schweiz, Österreich und Liechtenstein richtet. 2017 initiierte er die jährliche Verleihung eines Inklusionspreises – ein

weiterer Schwerpunkt zur Verankerung der Themen von Menschen mit einem Handicap in der Öffentlichkeit.

Ministerium für Soziales und Integration

Unterstützung für Corona-Tests in Pflegeeinrichtungen gesucht

Die Menschen in den baden-württembergischen Pflegeheimen brauchen Hilfe. Die Landesregierung ruft alle dazu auf, sich für die Unterstützung bei Schnelltests in stationären Pflegeeinrichtungen zu melden. Mit zusätzlichen Kräften sollen Personal sowie Besucher/innen und externe Personen wie Seelsorger, Therapeuten und Handwerker getestet werden, um Besuche bei den Bewohnern auch in Pandemiezeiten zu ermöglichen.

„Gemeinsam mit Helferinnen und Helfern kann man die Teilhabe pflegebedürftiger Menschen am sozialen Leben verbessern und zwischenmenschliche Kontakte möglich machen“, betont das Ministerium für Soziales und Integration.

Neben Personen aus medizinischen, pflegerischen und sonstigen Heilberufen oder mit einer sozialen Ausbildung können sich auch geeignete Helfer/innen ohne medizinische Vorbildung melden.

Es kommen Menschen in Betracht, die gewissenhaft arbeiten, über gute Kommunikationsfähigkeiten verfügen und ein gutes Einfühlungsvermögen besitzen.

Interessierte melden sich bitte über die Hotline bei der Bundesagentur für Arbeit unter 0800 4 555532 (gebührenfrei) montags bis freitags von 8 - 18 Uhr.

Wenn ein Stadt- oder Landkreis seinerseits Bedarf gemeldet hat, wird

er von der Arbeitsagentur über die Interessenten informiert.

Das eigentliche Auswahlverfahren liegt bei den Pflegeeinrichtungen.

Für den Einsatz bei den Testungen ist ein Stundenlohn von ca. 20 Euro vorgesehen.

Eine Schulung in den Testvorgang erfolgt ebenso rechtzeitig vor Tätigkeitsaufnahme wie eine Einweisung in die verwendeten Antigentests, sogenannte PoC-Antigentests (PoC = Point of Care).

Weitere Informationen und Kontakt unter: <https://www.arbeitsagentur.de/corona-testhilfe>

Kita in Schlatt wieder „Haus der kleinen Forscher“

Seit 2010 gehört das Erforschen von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) fest zum Alltag der Kita Schlatt unter Krähen. Für ihren langjährigen Einsatz in der frühen MINT-Bildung erhält die Einrichtung nun bereits zum fünften Mal in Folge das Zertifikat „Haus der kleinen Forscher“. Dieses wird für zwei Jahre verliehen, dann können sich die Einrichtungen neu bewerben.

In eigener Sache
Täglich, ja stündlich erreichen uns neue Nachrichten. Unsere Ausgabe entspricht dem Stand bei Redaktionsschluss von SINGEN kommunal.

Öffentliche Bekanntmachung

der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen

13. Änderung Flächennutzungsplan 2020 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen

Inkrafttreten gemäß § 6 (5) Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26. November 2020 die 13. Änderung des Flächennutzungsplan 2020 beschlossen.

Das Verfahren wurde dem Regierungspräsidium Freiburg zur Genehmigung vorgelegt und ist mit Schreiben vom 27. Januar 2021 (AZ.:21-2511.1-3) genehmigt worden.

Die 13. Änderung Flächennutzungsplan 2020 VVG Singen – Solarpark Volkertshausen wird dieser Bekanntmachung wirksam.

Die Unterlagen der 13. Änderung Flächennutzungsplan 2020 – Plan-darstellung mit Begründung, Um-

weltsteckbrief, Standortalternativenprüfung sowie zusammenfassende Erklärung können während der üblichen Dienststunden an folgenden Stellen eingesehen werden:

– Rathaus der Stadt Singen, Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Hohgarten, 2, 1. OG, Flur, Zimmer 103-105, 141-144, 78224 Singen

– Rathaus der Gemeinde Rielasingen-Worblingen, Bürgermeisteramt, Lessingstraße 2, 1. OG, Flur, Zimmer 28, 78239 Rielasingen-Worblingen

– Rathaus der Gemeinde Steißlingen, Bürgermeisteramt, Schulstraße 19, Altbau, EG, Flur, Zimmer 03, 78256 Steißlingen

– Rathaus der Gemeinde Volkertshausen, Bürgermeisteramt, Hauptstraße 27, Zimmer 5, 78269 Volkertshausen

Besondere Hinweise bezüglich der Coronaregelungen in den Rathäusern:

– Das Rathaus Singen ist aufgrund der Corona-Pandemie nicht frei zugänglich. Die Unterlagen sind während der Öffnungszeiten einsehbar, es wird jedoch um vorherige telefonische Anmeldung unter Te-



lefon 07731/85-372 oder per E-Mail an stadtplanung@singen.de gebeten. Es besteht Maskenpflicht.

– Bei Einsichtnahme im Rathaus Rielasingen-Worblingen ist eine vorherige Terminabsprache unter Telefon 07731/83 21 33 oder per E-Mail an caldart@rielasingen-worblingen.de erforderlich. Es besteht Maskenpflicht (Hygienevorschriften sind zu beachten).

– Eine Einsichtnahme bei der Gemeinde Steißlingen ist mit Terminabsprache unter Telefon 07738/9293-17 oder per Mail (LMayer@steisslingen.de) möglich. Es besteht Maskenpflicht.

– Eine Einsichtnahme der Bekanntmachung bei der Gemeinde Volkertshausen ist nach vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon 07774/9310-19 oder per E-Mail an gshlecht@volkertshausen.de mög-

Singener Feuerwehr hat neuen Chef

Die Freiwillige Feuerwehr hat einen neuen hauptamtlichen Leiter. Im nichtöffentlichen Teil der jüngsten Gemeinderatssitzung entschied sich das Gremium einstimmig für Mario Dutzi. Er tritt nun die Nachfolge von Andreas Egger an.

Der gelernte Elektroinstallateur ist schon seit vielen Jahren in leitender Funktion bei der Berufsfeuerwehr der Stadt Pforzheim tätig. Dort wurde der 38-Jährige im Jahr 2012 zum Oberbrandmeister befördert. Seit mehreren Jahren ist er auch ehrenamtlicher Kommandant der Feuerwehr Ubstadt-Weiher.

Neu zum Team der Singener Feuerwehr kommt auch Mirko Schirrmeister. Er wird sich zukünftig um den vorbeugenden Brandschutz kümmern. Der 30-jährige studierte Architekt und Ingenieur arbeitete zuletzt in einem Ingenieurbüro in der Bodenseeregion als Brandschutzingenieur und Sachverständiger. In seiner neuen Tätigkeit übernimmt er unter anderem die Brandschutzprüfungen von Gebäuden. Mit dem Feuerwehrwesen kennt auch er sich bestens aus, denn er war stellvertretender Kommandant der Feuerwehr in Sipplingen.

Bauarbeiten Kreuzensteinplatz

Für die Bauarbeiten am Kreuzensteinplatz wird die Schwarzwaldstraße auf Höhe der Baustelle ab dem heutigen Mittwoch, 24. Februar, bis voraussichtlich zum 28. Mai voll gesperrt. Die Zufahrt zur Schwarzwaldstraße und zum parallel verlaufenden Parkplatz vor den Häusern 36 - 44 bleibt weiterhin von der Hörstraße aus möglich. Die Altglas- und Altkleidercontainer können während der Bauphase von Fußgängern genutzt werden. Sobald die Arbeiten beendet sind, ersetzt man die Glascontainer durch moderne Unterflur-Sammler.

Problemstoffsammlung

Eine Problemstoffsammlung findet am Freitag, 5. März, statt:

- 10.30 - 14.45 Uhr in Singen, Im Iben/Ecke Beethovenstraße (bei den Glascontainern)
- 15 - 18 Uhr in Singen, Radolfzeller Straße beim Stadion

Es werden nur Problemstoffe aus Haushalten in haushaltsüblichen Mengen (Gebinde bis 20 Kilogramm und 30 Liter) angenommen.

lich. Es besteht Maskenpflicht (Hygienevorschriften sind zu beachten).

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) bei der Aufstellung dieser Änderung des Flächennutzungsplanes ist nach §§ 214 und 215 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Änderungen des Flächennutzungsplanes 2020 gegenüber der Stadt Singen geltend gemacht worden ist.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist dabei darzulegen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung sowie über das Anzeigeverfahren und über die Bekanntmachung dieses Flächennutzungsplanverfahrens verletzt worden sind.

Ergänzend kann die 13. Änderung Flächennutzungsplan 2020 auf der Homepage der Stadt Singen www.singen.de unter „Leben/Wohnen und Bauen/Stadtentwicklung/Stadtplanung/Flächennutzungsplan“ in Kürze eingesehen werden.

Singen, 24. Februar 2021

gez. Bernd Häusler
Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft